

## **Presseinformation**

### **Dialogforum Mannheim–Karlsruhe: Ergebnisse des Segmentvergleichs vorgestellt**

(31.01.2022) Das Dialogforum Mannheim–Karlsruhe hat sich auf Einladung der Deutschen Bahn am 31. Januar 2022 zu seiner fünften Sitzung getroffen. Die Sitzung fand online statt. Die Bahn stellte den Mitgliedern die vorläufigen Ergebnisse des Segmentvergleichs anhand von Beispielen vor und beantwortete Fragen.

Der Segmentvergleich dient dazu, das Netz der zuvor entwickelten Linienkorridore auf eher kleinräumiger Ebene weiter auszudünnen. Ein Linienkorridor ist ein bis zu 1000 Meter breiter Streifen, in dem eine spätere, mögliche zweigleisige Linienvariante verlaufen kann. Dabei handelt es sich noch nicht um durchgängige Linienvarianten zwischen Mannheim und Karlsruhe, sondern im Wesentlichen um eine weitere Eingrenzung des Suchraums. Linienkorridorsegmente ergeben sich zwischen zwei Punkten („Gelenkpunkte“), zwischen denen verschiedene „konkurrierende“ Linienführungen möglich sind. Die Gutachter bewerten beim Segmentvergleich die Belange von Raumordnung und Umwelt für miteinander „konkurrierende“ Linienkorridorsegmente, um signifikant schlechter abschneidende Segmente zurückzustellen. Das Bewertungskriterium ist die Durchfahrungslänge durch einzelne Raumwiderstandsklassen. Die Raumwiderstandsklassen hatten die Gutachter im Vorfeld durch die Einteilung des Raumes anhand dessen Nutzung bzw. der Schutzbedürftigkeit ermittelt.

Im nächsten Schritt werden aus den Segmenten durchgängige, optimierte Linienvarianten entwickelt. Die Methodik dazu wurde in der Sitzung erläutert. In der Diskussion waren den Teilnehmenden unter anderem die Themen Bündelung von bestehender mit neuer Infrastruktur, aber auch deren Grenzen (Überbündelung), Freiraumzerschneidung, Trennwirkung, Troglösungen, Mehrfachbelastung im Umweltbereich sowie die Schutzgüter Mensch und Umwelt wichtig.

Die Bahn informierte zudem über die Antragskonferenzen für mögliche Raumordnungsverfahren, die in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz Ende November 2021 stattfanden. Die Unterlagen für das bzw. die Raumordnungsverfahren zum Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe wird die Bahn voraussichtlich bis Ende 2023 bei der bzw. den zuständigen Raumordnungsbehörde/n einreichen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird die Bahn parallel fortsetzen.

Im Dialogforum wurden erste offene Fragen der Mitglieder zu den Ergebnissen des Segmentvergleichs geklärt und Hinweise durch die Deutsche Bahn aufgenommen. Ein Workshop für die Mitglieder des Dialogforums zur Vertiefung der vorgestellten Themen wird am 16. Februar 2022 stattfinden. Die nächste Sitzung des Dialogforums ist für den 2. Juni 2022 geplant.

### ***Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe und Dialogforum***

Das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe ist Teil des Gesetzes zum Ausbau der Schienenwege des Bundes. Ziel ist, dass mehr Züge unter anderem zwischen den Metropolen Rhein-Neckar und Karlsruhe fahren können. Dadurch wird auch zwischen Frankfurt am Main und Basel ein Engpass aufgelöst.

Das Dialogforum steht maßgeblich für die frühe Beteiligung der Öffentlichkeit beim Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe. Es repräsentiert die Interessen der

---

*31. Januar 2022*

*Im Auftrag des  
Dialogforums Mannheim–  
Karlsruhe*

Moderator Ralf Eggert

Kontakt:

06251/8263-134

ralf.eggert@ifok.de

---

## **Presseinformation des Dialogforums Mannheim–Karlsruhe**

unterschiedlichen Akteure und soll alle Fakten auf den Tisch bringen. Mitglieder erfahren so verschiedene Sichtweisen jeweils aus erster Hand. Die Bahn bietet bei Bedarf Workshops für detaillierte Fachthemen an.

Die intensive Arbeit des Dialogforums macht die Suche nach der besten Neu- und Ausbaustrecke transparent und nachvollziehbar. Das Dialogforum ergänzt die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren. Es fungiert als Beratungsgremium, arbeitet Fakten auf und spricht Empfehlungen aus. Die DB berücksichtigt diese in ihren Planungen soweit das möglich ist. Die Treffen finden regelmäßig statt. Eine externe Moderation leitet die Sitzungen.

Die Bahn stellt die Ergebnisse transparent zum Nachlesen auf die Projektwebsite. Auf [www.mannheim-karlsruhe.de](http://www.mannheim-karlsruhe.de) gibt es im Internet alle notwendigen Informationen zum Bahnprojekt.